



Europäische Aufzugsnormen



EN 81-28 – Notrufe

Der Zweck dieser Norm ist, die Kommunikation bei Notsituationen in Aufzügen zu verbessern. Sie verhindert das Risiko, dass sich Nutzer des Aufzugs einklemmen, was durch Fehlfunktionen der Aufzugsanlage verursacht wird. Indem man jeden Aufzug mit einem Notrufsystem ausstattet, wird dies erreicht. Dieses Warnsystem muss imstande sein, eine Zweiwegsprachkommunikation zwischen den Personen in der Aufzugskabine und dem Remote Not(rettungs)Service herzustellen. Die Norm EN 81-28 gilt folglich für alle neuen und modernisierten Aufzüge.



EN 81-70 – Barrierefreie Aufzüge

EN 81-70 legt die Mindestanforderungen für den sicheren und selbstständigen Zugang und Gebrauch von Aufzügen durch alle Nutzer, darunter auch Behinderte, fest. Sie stellt Leitlinien bereit, wie man die Zugänglichkeit beim Einsteigen in den Aufzug, innerhalb der Aufzugskabine und beim Verlassen des Aufzugs verbessert. Dank dieser Norm können Menschen mit eingeschränkter Mobilität (Kinderwagen, Rollstühle, Gehhilfen, usw.) oder anderen Behinderungen (geistige Behinderung, Seh- und Hörschaden, usw.) die Aufzugskabine bequem betreten und den Aufzug ohne Einschränkung bedienen.



EN 81-71 – Vor Vandalismus geschützte Aufzüge

Die Norm EN 81-71 legt die Prüfmethodik und Einteilung von Aufzügen im Hinblick auf den Schutz vor Vandalismus fest. Sie umfasst spezielle Schutzmaßnahmen und Sicherheitsregeln gegen Handlungen, die zu Schäden am Aufzug oder Verletzungen der Nutzer führen können. Ferner liefert diese Norm Anleitungen für Architekten, Kunden usw. und Anforderungen an die Gestaltung, wo zusätzliche Sicherheit erforderlich sein kann, um sich gegen das Risiko von Vandalismus zu schützen.



EN 81-72 – Aufzüge für Feuerwehrleute

EN 81-72 beschäftigt sich mit den bedeutenden Gefährdungen, Gefahrensituationen und Ereignissen, die für Feuerweraufzüge relevant sind, welche hauptsächlich in Neubauten installiert werden. Sie dienen hauptsächlich der Beförderung von Personen und können folglich zur Feuerbekämpfung und Evakuierung unter der direkten Leitung der Feuerwehr genutzt werden. Solche Aufzüge können nur innerhalb eines geschützten Umfelds funktionieren. Sie haben zusätzliche Schutzvorrichtungen, Steuerungen und Signale, die bei Feuer die Rettung von innerhalb oder außerhalb der Aufzugskabine ermöglichen.



EN 81-80 – Aufzugsanierung/Gefahrenanalyse

EN 81-80 SNEL (Safety Norm for Existing Lifts - Sicherheitsnorm für vorhandene Aufzüge) verbessert die Sicherheit vorhandener Personen- sowie Last- und Personenaufzüge. Das Ziel ist, das durch einen neu montierten Aufzug erzielte Maß an Sicherheit abzustimmen. Basierend auf Risikobewertungen legt diese Norm die Richtlinien für die Verbesserung der Sicherheit der vorhandenen Aufzüge fest und kategorisiert verschiedene Gefahren und Gefahrensituationen. Sie führt auch Korrekturmaßnahmen auf, die umgesetzt werden können, um die Sicherheit nach und nach zu verbessern.